

## im Blickpunkt

### Realitäten – Träume – Opportunismus

Die Rot-/Grüne -Bundesregierung unter Bundeskanzler Schröder ist am Ende. Mit Einleitung von ersten Reformen zur Modernisierung Deutschlands und Anpassung an die Herausforderungen, die uns die Globalisierung stellt, hat Gerhard Schröder jedoch den bisher noch nie dagewesenen „Mut zum Untergang“ bewiesen! Sieht man die Sache so, dann hat er sich um Deutschland verdient gemacht!

Betrachtet man seine Regierungszeit jedoch umfassender, so kann man es ein gravierendes Versäumnis nennen, das ihm anzulasten ist! Als seine Regierung mit „Hurra und Optimismus“ vor sieben Jahren antrat, um Deutschland ein neues Gesicht zu geben, da hätte er eine „Schweiß- und Tränenrede“ halten müssen. Deutschland saß zum damaligen Zeitpunkt bereits in der Schuldenfalle und er hätte sagen können „wir und die Gewerkschaften haben früher zwar auch gesündigt, aber infolge vieler Fehleinschätzungen bei der Gestaltung der deutschen Einheit stecken wir jetzt in der Verschuldungs-Katastrophe!“ Immerhin hatte auch Finanzminister Theo Waigel unter der Regierung Helmut Kohl die Finanzen längst nicht mehr im Griff und er hatte sich bereits den Namen „der Herr der Löcher“ eingehandelt! Schröders Finanzminister Hans Eichel, der „blanke Hans“, hat nur, um halbwegs über die Runden zu kommen, Bundesvermögen in größtem Umfange privatisiert – also Tafelsilber verkauft! Dennoch musste er von Jahr zu Jahr neue Schulden machen, um damit die Zinsen für Altschulden bezahlen zu können! Nun sind fast alle Werte „versilbert“ und in zwei Jahren ist alles weg! Damit hat eine Wertevernichtung größten Ausmaßes stattgefunden! Was Generationen vorher geschaffen haben, wurde sprichwörtlich „versenkt“!

Nach dem derzeitigen Stimmungsbarometer liegen CDU/CSU in der Gunst der Wähler vorn und Angela Merkel könnte die erste deutsche Bundeskanzlerin werden. Sie will Mut zur Wahrheit beweisen. Auf einem großen Wahlplakat ist sie bereits mit dem Ausspruch zu sehen „Freut euch nicht zu früh“! Dieser Spruch ist doppeldeutig, fast orakelreif! Sind hier die Parteifreunde gemeint, die sich nicht zu früh auf einen Wahlsieg freuen sollen – oder soll sich das Volk angesprochen fühlen, dem die Bundeskanzlerin Merkel „bittere Pillen“ verordnen will? Fest steht: Würde Angela Merkel vom Parlament zur Bundeskanzlerin gewählt, sie wäre nicht zu beneiden! Im Rahmen der „Konsens-Demokratie“ wurde Deutschlands Abstieg programmiert und nur mit einer völlig neuen Geisteshaltung breiter Bevölkerungsschichten könnte es überhaupt wieder aufwärts gehen! So muss es allen klar sein, dass der Traum vom „Wohlstand für alle“ ausgeträumt ist und dass selbst ein bescheidener Wohlstand nicht mehr vom Staat für ein nicht-arbeitendes Millionenheer finanziert werden kann. Das Rot-/Grüne-Wahlprogramm ist bereits ein „Oppositionsprogramm“ mit Versprechungen, die im Falle eines Wahlsieges nicht eingelöst werden könnten. Die FDP betreibt substanzlose Besserwisserei und das Bündnis PDS/WASG hat sich auf eine Welle des völlig irrationalen Opportunismus gesetzt. Oscar Lafontaine und Gregor Gysi können genüsslich auf dieser Welle schwimmen! Das Parteien-Finanzierungsgesetz, im Prinzip ein „Selbstbedienungsgesetz“, sichert ihnen einen „warmen Geldsegen“! Der Steuerzahler finanziert damit zwangsweise ideologische Verführungsbestrebungen von Politprofis, die demokratische Strukturen nutzen, ohne etwas bieten zu können. Diese und viele andere Schwächen der Demokratie gehörten auf den Prüfstand! R. P.

### Fischer

#### Neuer Katalog F24 mit aktueller Katalog-CD

Unter dem Leitmotiv „Die ganze Technik für den Kälte- und Klimafachmann“ präsentiert die Christof Fischer GmbH den neuen und vollständig überarbeiteten Gesamtkatalog. Auf über 1000 Seiten finden Fischer-Kunden ein umfassendes, in 10 Warengruppen gegliedertes Sortiment mit mehr als 17000 Produkten der führenden Hersteller der Branche. Durch seine praxisorientierten technischen Hinweise, aktuelles Datenmaterial und den systematischen Aufbau ist der Fischer-Katalog nicht nur beim Anlagenbauer

und Planer sondern auch in der Ausbildung ein wichtiges und verbreitetes Arbeitsmittel.

Begleitet wird der Katalog von der Fischer-Katalog-CD. Sie ermöglicht es dem Anwender, direkt am Bildschirm auf die gesuchten Katalogseiten und Produktdaten zuzugreifen. Der Zusatznutzen: Schnelle Artikel- und Preissuche über Datenbank, kein „Seitenwälzen“ und die integrierte Fischer-Online-Bestellmöglichkeit über Internet!

[www.kaeltfischer.de](http://www.kaeltfischer.de)



### Rübsam

#### Personaldienstleister geht neue Wege

Das Unternehmen Rübsam verfügt insgesamt über 93 fachlich ausgebildete Mitarbeiter, die speziell in den Bereichen Industriekälte, Klimatisierung, Facility-Management, Lebensmittelkühltechnik sowie Produktion und Herstellung von Kühlanlagen eingesetzt werden. Um die Mitarbeiter der Firma Rübsam im Fachbereich Kältetechnik zu spezialisieren, wurde ein komplettes Schulungs- und Ausbildungskonzept erarbeitet.

„Wir sind in der Lage, unsere Fachkräfte auf Spezialeinsätze und vor Überlassungsbeginn auf das spezifische Anforderungsprofil des Unternehmens vorzubereiten“, erläuterte Erhard Rübsam. Er begrüßte beim „Fachtage Kälte“ als Referenten Heiko Sittinger (TEKO), der in seinem Vortrag „Software Technologie für die Kälte- und Klimatechnik“ unter anderem Sinn und Zweck der Datenfernübertragung (DFÜ) erläuterte. Die Fragen, welche Schallformen insbesondere die Kältetechnik betreffen und wie sich Luftschall oder Pulsationen minimieren lassen, beantwortete in einem

zweiten Vortrag Alexander Wirsching (ebenfalls TEKO).

[www.ruebsam.de](http://www.ruebsam.de)



Erhard Rübsam (rechts) mit den beiden Referenten Alexander Wirsching und Heiko Sittinger (von links)

RAL-Gütergemeinschaft**Neuer Vorstand**

Die seit 1998 auf dem Gebiet der Qualitätssicherung im Kühlgeräte-Recycling tätige RAL-Gütergemeinschaft hat einen neuen Vorstand. Am 21. Juni 2005 wählte die Mitgliederversammlung der internationalen aktiven Organisation am Standort ihres Headquarters in Luxemburg einen neuen Vorstand. Dr. Viktor Haefeli und Zoltan Toth heißen die beiden neuen Hauptverantwortlichen, die die RAL-Gütergemeinschaft ab sofort in die Fortsetzung der erfolgreichen Arbeit auf dem europäischen Parkett der Kühlgeräte-Verwertung führen werden. Den Schwerpunkt der Arbeit wird der neue Vorstand

für die kommenden zwei Jahre darauf legen, RAL weiterhin als DIE Qualitätsinstitution für das Kühlgeräte-Recycling in Europa voran zu bringen. Tatkräftige Unterstützung finden die beiden Vorsitzenden durch Christoph Becker, der in seinem Amt als Geschäftsführer der RAL-Gütergemeinschaft bestätigt worden ist.

[www.ral-online.org](http://www.ral-online.org)



Dr. Viktor Haefeli und Zoltan Toth

Daikin**Neues Werk in Tschechien eröffnet**

Am 14. Juli 2005 öffnete das neu erbaute DAIKIN Werk offiziell seine Tore in Pilsen in der Tschechischen Republik. Unter den geladenen Gästen waren bekannte nationale und lokale Politiker sowie das Top-Management von DAIKIN Europe NV und Präsident Noriyuki Inoue von DAIKIN Japan. Die Wahl für ein weiteres europäisches Werk fiel auf Pilsen, da DAIKIN hier exzellente Standortvorteile mit hochqualifizierten Arbeitskräften verbinden konnte. Es wird dem boomenden Südeuropa-Markt dienlich sein, auch weil sich die Transportzeiten zu diesen wichtigen Zielorten deutlich verringern.

[www.daikin.de](http://www.daikin.de)



Feierliche Eröffnung des neuen DAIKIN-Werkes in Tschechien

**unsere Glosse****Schwarz ... schwärzer ... am schwärzesten**

Wer früher im Deutschunterricht gut aufgepasst hat und wer die „PISA-Prüfung“ bestanden hätte, der hat eben sofort erkannt, dass „schwärzer ... am schwärzesten“ schlicht und einfach die möglichen Steigerungsformen von „schwarz“ sind. Das mag unsinnig erscheinen, denn, was kann schon schwärzer als schwarz sein? Nun, wenn drei Personen sehr pessimistisch sind, dann kann der eine „schwarz“, der andere „schwärzer“ und der dritte „am schwärzesten“ sehen. Das schließt jedoch nicht aus, dass eine vierte Person zum gleichen Thema möglicherweise „rot“ sieht, weil die „schwarzen Gedanken“ die Oberhand gewonnen haben.

„Schwarz“ ist die Farbe der Trauer und der Eleganz. Nicht umsonst sagt man „Schwarz putzt die Wutz“ – d.h., oder das Schwein. Eine in Schwarz gekleidete Person muss man daher erst einmal reden hören, um zu erfahren, mit was für einem Typ – oder mit was für einer Type man es zu tun hat. Blonde Haare und ein rotgeschminkter Mund verraten noch nicht, wie es im Kopfe aussieht! Bei „Schwarz“ kann einfach alles so gegensätzlich sein. Niemand macht sich gerne dreckige, schwarze Hände, aber einem frisch verliebten Teeny macht die Liebe selbst im elterlichen Kohlenkeller nichts aus! Kinder fürchten sich vor dem „schwarzen Mann“. Der Schornsteinfeger jedoch bringt Glück!

Schwarz sehen und schwarz hören kostet Strafgeld. Wenn man sich jedoch nicht erwischen lässt, dann wird die Kasse geschont. Schwarzgeld und auch die Schwarzarbeit sind die große Sünde der Gegenwart. Aber wo Menschen sind, da ist die Sünde nicht sehr weit! Außerdem, „Schwarzgeld“ lässt sich weiß waschen und was die Sünde anbelangt, so gelten die biblischen Jesusworte „Wer ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein!“ Peinlich wird es nur, wenn ein Politiker als „Sheriff“ das Recht vertritt und selbst eine „schwarze Parteikasse“ mit Schwarzgeld führt. Aber so war es schon im Paradies der Tiere! Es hieß „alle sind gleich“, doch die schwarzen Schweine waren gleicher!

So muss man sich auch keineswegs grämen, wenn man als das „schwarze Schaf“ der Familie gilt. Präsident George W. Bush hatte einst diesen Ruf. Er führte ein unsoliden Leben nach dem Motto „hoch die Tassen“, dachte nicht an Tapferkeit in der Armee ... na und? Heute ist er der mächtigste Mann der Welt und oberster Kriegsherr seines Militärs!

Wer um Mitternacht einen Spaziergang im tiefsten Schwarzwald unternehmen wollte, der würde den Begriff „Schwarz wie die Nacht“ verstehen lernen. Die Schwärze der Nacht würde es ihm nicht möglich machen, zu sehen, wo er hintritt. In dieser Situation sollte er am besten der Königin der Nacht begegnen oder er müsste rufen „Hokuspokus –Fidibus und dreimal schwarzer Kater – es werde Licht!“ Aber wahrscheinlich klappt das nicht.

In manchen Kreaturen wohnt eine „schwarze Seele“. Darum ist auch der Mensch der beste Feind des Menschen! Missetaten, die er begeht, werden oft in einem „Schwarzbuch“ niedergeschrieben und veröffentlicht. Für Schwarzbuch-Studien steht jedoch immer weniger Geld zur Verfügung. Infolgedessen befassen sich Hinz und Kunz mit derartigen brisanten Themen und betreiben, je nach persönlichem Standort, vielfach „Schwarz-Weiß-Malerei“. Wer es möchte, der kann dann von Fall zu Fall entscheiden, ob er alles glauben oder ob er alles ganz, ganz schwarz sehen will!

R. P.

## In aller Kürze

Honeywell Cooling Solutions, Spezialist für Kältekomponenten, präsentiert seinen Internetauftritt in neuem Gewand. Auf der Startseite kann jetzt unter fünf verschiedenen Sprachen gewählt werden. Auf den neu gestalteten Produktseiten findet der Nutzer zahlreiche technische Dokumente zum Herunterladen im PDF-Format, übersichtlich dargestellt mit Flaggen für die jeweilige Sprache. Durch Neustrukturierung des Kontaktbereiches ist die Kontaktaufnahme mit den zuständigen Ansprechpartnern in den verschiedenen Regionen und Ländern noch einfacher.

[www.honeywell-cooling.com](http://www.honeywell-cooling.com)

+++++

Nach alter Tradition fand am 1. Juli 2005 das Axair-Sommerfest in der Niederlassung Stuttgart statt. Die Verköstigung der Gäste ließ keine Wünsche offen: Weißbier, Pils, Prosecco, Rotwein und Weißwein, leckere Grillspezialitäten sowie ein umfangreiches Salat-Buffer. Für gute Unterhaltung war natürlich auch gesorgt.

[www.axair.de](http://www.axair.de)

+++++

Das Fachinstitut Gebäude-Klima e.V. (FGK), Bietigheim-Bissingen, hat die Internetseiten zur Wohnungslüftung unter der Adresse [www.kwl-info.de](http://www.kwl-info.de) um zahlreiche Themenbereiche ergänzt. Neben den bisherigen Informationen wurden jetzt Praxisbeispiele aufgenommen, in denen sowohl für den Bereich der Sanierung als auch für den Neubau die Integration der Wohnungslüftung mit verschiedenen Lösungsvarianten präsentiert wird.

[www.kwl-info.de](http://www.kwl-info.de)

+++++

Mit dem Auftragshaus ist ein neues Internetportal online, das Aufträge für Handwerker und Dienstleistungen unter einem Dach sammelt und vermittelt. Private und gewerbliche Auftraggeber können ihre Wünsche einstellen, Handwerker und Anbieter anderer Dienstleistungen können darauf erwidern und Kostenvoranschläge abgeben.

[www.auftragshaus.de](http://www.auftragshaus.de)

+++++

Contracting senkt nicht nur die Energiekosten im Gesundheitswesen, sondern auch den CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Die Vattenfall Europe Contracting GmbH, Hamburg, reduzierte bei Krankenhäusern, Liegenschaften und Unternehmen im Vorjahr die CO<sub>2</sub>-Emission um 54.000 Tonnen. Das entspricht dem Kohlendioxid-Ausstoß von über 6.200 durchschnittlichen deutschen Haushalten.

[www.vattenfall.de](http://www.vattenfall.de)

+++++

Danfoss hat verschiedene Projekte bezüglich der EU-Richtlinie WEEE und RoHS eingeleitet, um sicher zu stellen, dass die Produkte nach dieser Richtlinie gefertigt werden und versichert somit, dass alle Danfoss Produkte den Richtlinien von WEEE und RoHS entsprechen. Die WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment)-Richtlinie schreibt den Herstellern und Importeuren vor, die Rücknahme und die ordnungsgemäße Entsorgung sicher zu stellen. Die RoHS (Restriction of Hazardous Substances)-Richtlinie verbietet den Gebrauch von Cadmium, Chrom, Quecksilber und entflammbarem PBB und PBDE in elektrischer und elektronischer Ausstattung.

[www.danfoss.de](http://www.danfoss.de)

+++++

Emerson Network Power setzt Digital Scroll-Kompressoren als einer der ersten Hersteller in den Präzisionsklimaschränken „Himod M“ ein. Entwickelt hat diese neuen Kompressoren das Unternehmen Copeland, das wie Emerson Network Power zum Technologiekonzern Emerson gehört.

[www.copeland-corp.com](http://www.copeland-corp.com)

## GEA Happel Klimatechnik

### Zentrallüftung schafft gutes Klima bei der Büroarbeit

Neun Zentrallüftungsanlagen zum Konditionieren der Frischluft lieferte die GEA Happel Klimatechnik GmbH kürzlich aus. Auftraggeber ist die STULZ GmbH, die für die Realisierung der Lüftungs- und klimatechnischen Anlagen in einem neuen Bürokomplex der Euro-parc Dreilinden GmbH verantwortlich ist. Mieter des Gebäudes, das im Herbst bezugsfertig sein soll, wird die eBay International AG.

„Das in dem Neubau umgesetzte Klimatisierungskonzept ermöglicht das Konditionieren von 50.000 Kubikmeter Außenluft pro Stunde mit Dachzentralclimategeräten und sichert eine energieoptimierte Frischluftversorgung des gesamten Bürogebäudes“, berichtet Mirko Hoffmann, Leiter der STULZ-Niederlassung Leipzig. Durch eine Kombination aus Zentrallüftungsanlagen mit integrierter Klimatisierung und dezentralen Klimakomponenten ergeben sich für einen Gebäudebetreiber Vorteile, wenn es um eine andersgeartete Nutzung geht.

[www.gea-happel.de](http://www.gea-happel.de)

Im Herbst ist das neue Bürogebäude im Euro-parc Dreilinden nahe Berlin bezugsfertig. Zentrallüftungsanlagen der GEA Happel Klimatechnik stellen dann den Luftwechsel in Büros und Sozialräumen sicher. (Bild: Euro-parc Dreilinden GmbH)



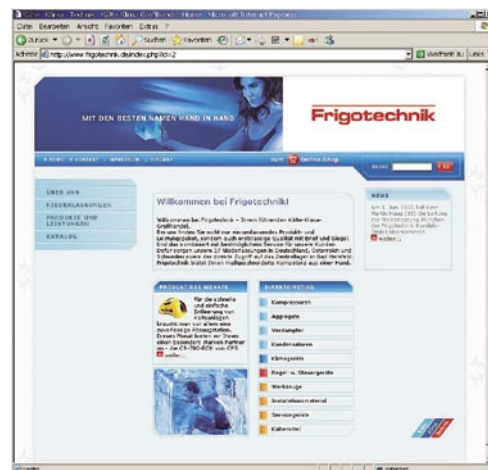
Bild: Euro-parc Dreilinden GmbH

## Frigotechnik

### Frigotechnik setzt bei IT-Dienstleistungen auf Lamu

Die Webseite der Frigotechnik Handels GmbH präsentiert sich ab sofort in vollkommen neuer Optik. Durchgeführt hat den umfassenden Relaunch die IT-Dienstleistungsagentur Lamu, die das Portal [www.frigotechnik.de](http://www.frigotechnik.de) damit auf eine neue Architektur gestellt und mit einer innovativen Benutzeroberfläche ausgestattet hat. Mit einer einfachen Anwendung und übersichtlicher Navigationsstruktur unterstützt der neue Online-Auftritt Arbeitsabläufe und Prozesse noch effizienter. Eine von Frigotechnik selbst entwickelte Shop-Lösung ist nahtlos in die Oberfläche integriert worden. Gestaltet hat Lamu die Internetseite im neuen Corporate Design, technisch realisiert mit dem „Open Source Content Management System“ TYPO3.

[www.frigotechnik.de](http://www.frigotechnik.de),  
[www.lamu.de](http://www.lamu.de)



Frigotechnik Startseite

Güntner

### **Neuer Vertriebsgebietsleiter**

Seit 1. Juli hat die Hans Güntner GmbH, Fürstfeldbruck, mit Ronald Bekker (40) einen neuen Vertriebsgebietsleiter. Herr Bekker ist zuständig für die Niederlassungen in Frankreich und Slowenien, die Handelsvertretungen in Spanien, Portugal, Großbritannien, Belgien, Luxemburg, Griechenland und Italien sowie für die Länder Afrika,

Irland, Malta und die Türkei. Er wird an den Vertriebsleiter Bernd Gantner berichten. Bekker zeichnete zuletzt als Vertriebsdirektor bei der Firma Goedhart in Holland vor allem für den europäischen Raum verantwortlich. [www.guentner.de](http://www.guentner.de)



Vertriebsgebietsleiter Ronald Bekker

c-dig

### **Nächstes c-dig Treffen im September 2005 in Zürich**

Der Arbeitskreis „Kohlendioxid als Kältemittel“ (c-dig – carbon dioxide interest group) trifft sich das nächste Mal am 22./23. September 2005 in Zürich. Im Zentrum des Workshops steht die Besichtigung der neuen Kälteanlage des COOP-Einkaufszentrums in Wetztingen. In dieser Anlage wird Kohlendioxid als Kältemittel sowohl für die Tiefkühlstufe als auch für die Normalkühlstufe verwendet. Neuartig ist der Einsatz in der Normalkühlstufe, denn dies erfordert an heißen Sommertagen eine Kondensation des komprimierten Kältemittels bei einem Druck oberhalb des kritischen Drucks von Kohlendioxid. Im Workshop gibt es deshalb vorwiegend Vorträge von Firmen, die Komponenten für diesen trans-kritischen Betrieb mit Drücken bis zu 100 bar entwickeln. [www.c-dig.org](http://www.c-dig.org).

TÜV Industrie Service GmbH

### **Marcus Breidenbach neuer Referatsleiter Kältetechnik**

Marcus Breidenbach hat nach seiner Berufsausbildung zum Kälteanlagenbauer und mehrjähriger praktischer Erfahrung, 1998 das Studium der Energietechnik an der FH Wiesbaden absolviert. Marcus Breidenbach ist seit 1. Mai 2005 Referatsleiter Kältetechnik beim TÜV Süd Industrie Service,



Marcus Breidenbach

München. Vor seinem Wechsel zum TÜV Süd Industrie Service arbeitete Breidenbach mehrere Jahre bei der Axima Refrigeration GmbH, Lindau, im Projektmanagement und wurde zuletzt mit vertrieblichen Aufgaben betraut. [www.tuev-sued.de](http://www.tuev-sued.de)

Bitzer

### **Seminare**

Bitzer veranstaltet in seinen modernen ausgestatteten Schulungsräumen in Sindelfingen, Rottenburg und Schkeuditz regelmäßig produktspezifische Standard-Seminare für Kunden. Darüber hinaus werden für größere Gruppen auch individuelle Termine mit individuellen Inhalten entweder im Hause Bitzer oder an anderen Orten durchgeführt.

**2.12.2005**, Rottenburg: Schraubenverdichter für Service- & Montagepersonal (1-tägig)

**13.-14.12.2005**, Sindelfingen: Schraubenverdichter für Projektoren (2-tägig)

**24.-25.01.2006**, Schkeuditz: Kolbenverdichter für Projektoren (2-tägig)

**26.01.2006**, Schkeuditz: Kolbenverdichter für Service- & Montagepersonal (1-tägig)

[www.bitzer.de](http://www.bitzer.de)

Schiessl

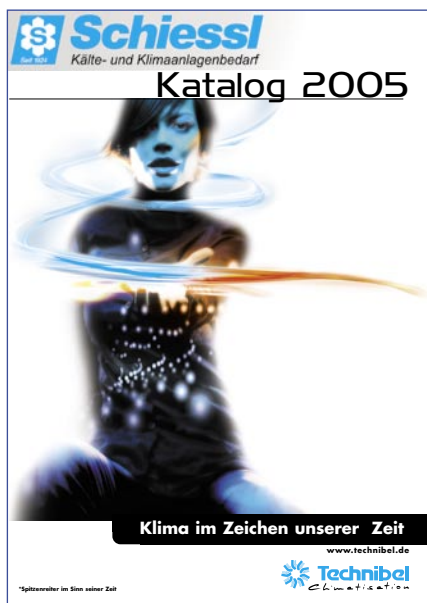
**Neue Prospekte**

Mit den neuen Prospekten von Argo und Technibel sowie den entsprechenden Preislisten informiert Schiessl über die neuesten Geräte aus dem Klima- und Kaltwasserbereich.

Die Klimageräte des Herstellers Argo decken den gesamten Bereich vom mobilen Klimagerät bis zu Multi Package-Geräten größerer Leistung ab. Neu im Argo-Programm sind die kompakten Geräte 235C/245C, die ohne Außengerät die Funktion Kühlen, Heizen als Wärmepumpe besitzen sowie als Fan coil in Verbindung mit der konventionellen Heizungsanlage eingesetzt werden können.

Die Schiene Kaltwassersysteme wird mit der Exklusivmarke Technibel abgedeckt. Technibel bietet eine komplette Palette mit Kaltwassererzeugern im kleineren bis mittleren Leistungsbereich sowie die dazu gehörigen Innengerätetypen wie Deckenkassetten, Wandgeräte, Konvektoren und Truhen an.

[www.schiessl-kaelte.de](http://www.schiessl-kaelte.de)



Neue Produkte bei Schiessl

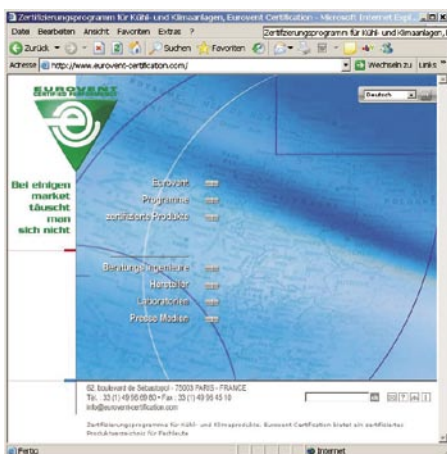
Eurovent

**Neue Website**

Die neue Website der Eurovent Certification Company [www.eurovent-certification.com](http://www.eurovent-certification.com) ist seit kurzem online. Sie bietet einen schnellen und effizienten Überblick über die Zertifizierungsprogramme, Hersteller und Produkte. Außerdem findet der Leser Links zu den Laboren, in denen die Geräte getestet werden, Informationen über Eurovent-Veröffentlichungen und zertifizierte Leistungen.

„Wir wollen durch fairen Wettbewerb aller Hersteller verbunden mit wahrheitsgemäßen, präzisen Angaben ein echtes Vertrauensverhältnis zum Kunden aufbauen. Planer, Ingenieure und Anlagenbauer können sich so darauf verlassen, dass die in den Katalogen der Hersteller vermerkten Eigenschaften der Wahrheit entsprechen, die Geräteauswahl wird erheblich erleichtert und ein hohes Qualitätsniveau gewährleistet“, so Jacques Benoist, Direktor der Eurovent Certification Company.

[www.eurovent-certification.com](http://www.eurovent-certification.com)



Eurovent Startseite

Coca-Cola

**Erster Getränke-Kühlschrank mit CO<sub>2</sub> als Kältemittel**

Am 23. Juni 2005 wurde in der Spielbank Berlin am Potsdamer Platz der erste „FKW-freie Kühlschrank“ von Coca-Cola in Anwesenheit von Ministerialdirektor Dr. Uwe Lahl (Bundesumweltministerium) und Dipl.-Ing. Wolfgang Lohbeck (Greenpeace) unter großer Medienbeteiligung in Betrieb genommen. An Stelle von R 134a oder R 600a kommt hierbei Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) als Kältemittel im transkritischen Bereich zum Einsatz. Mit dem jetzt erfolgten Startschuss in Berlin werden seitens Coca-Cola erstmals (nach eigenen Angaben) FKW-freie Kühlgeräte im Markt getestet, „um diese Technik voranzutreiben“, so Dr. Klaus Peter Stadler, Geschäftsbereichsleiter Technik der deutschen Coca-Cola GmbH.

Im ersten Schritt werden in Deutschland in einer ersten Testphase (Juni bis Oktober 2005) 415 Geräte in diesem Jahr aufgestellt, 2006 sollen dann bis zu 8000 derartige Getränke-Kühlschränke mit der CO<sub>2</sub>-Technologie auf den Markt kommen. Hierbei handelt es sich um die bekannte 1- oder 2-türige verglaste Flaschenkühlschrank-Ausführung der Type CDM 550 (Nutzinhalt 475 Liter) bzw. CDM 1000 (Nutzinhalt 750 Liter), Hersteller ist die japanische Firma Sanden, die CO<sub>2</sub>-Kompressoren kommen von Sanyo, ebenfalls Japan.

Der Beginn der kommerziellen Produktion ist für Ende 2005 geplant, in den kommenden Jahren plant Coca-Cola die Umstellung aller neuen Kühlgeräte von FKW auf CO<sub>2</sub> als Kältemittel, sobald ausreichende Stückzahlen zu wirtschaftlich vertretbaren Kosten (das ist die Einschränkung) lieferbar sind. In Berlin wurde auch als freiwillige Selbstverpflichtung von Coca-Cola bekannt gegeben, ab 2010 nur noch Neugeräte einzusetzen, die gegenüber Neugeräten des Jahres 2000 40 bis 50 Prozent Energie einsparen. Coca-Cola hat weltweit rund 9 Mio. Kühlgeräte im Einsatz, davon in Deutschland 350 000 Kühlgeräte, davon 180 000 Getränke-Kühlschränke.

P. W.

Bundesfachschule

**Techniker-Abschlussfeier**

Am 15. Juli konnten 20 Absolventen der Technikerschule an der Bundesfachschule in Maintal ihre Abschlusszeugnisse zum staatlich geprüften Kälte- und Klimasystemtechniker entgegennehmen. Die Nachfrage nach diesen Technikern ist nach wie vor groß; dies belegt die Tatsache, dass fast alle Absolventen bereits einen Arbeitsvertrag in der Tasche hatten.

[www.bfs-kaelte-klima.de](http://www.bfs-kaelte-klima.de)



## Luftfilter in Zusammenhang mit VDI 6022

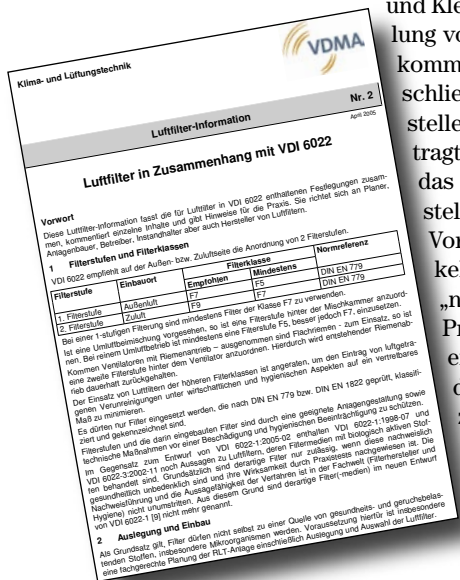
Der Arbeitskreis Luftfilter im VDMA hat die neue Information „Luftfilter in Zusammenhang mit VDI 6022“ veröffentlicht. Sie fasst die für Luftfilter in VDI 6022 enthaltenen Festlegungen zusammen, kommentiert einzelne Inhalte und gibt Hinweise für die Praxis. Die Information spricht Planer, Anlagenbauer, Betreiber, Instandhalter aber auch Hersteller von Luftfiltern an. Ausführlich wird auf die Themen

- Filterstufen und Filterklassen
- Auslegung und Einbau
- Betrieb und Instandhaltung
- Qualitätssicherung und Zertifizierung
- Beratung und Unterstützung eingegangen.

Der Arbeitskreis weist darauf hin, dass in VDI 6022 keine Zertifizierung von Komponenten oder Anlagensystemen vorgesehen ist oder gar gefordert wird. Gleiches gilt für Materialien (z. B. Dicht- und Klebemittel), die bei der Herstellung von Luftfiltern zur Anwendung kommen. Momentan gibt es ausschließlich Bestätigungen des Herstellers oder eines von ihm beauftragten Sachverständigen, dass das Produkt die in VDI 6022 gestellten Anforderungen erfüllt.

Vor dem Hintergrund wiederkehrender Aussagen wie z. B. „nach VDI 6022 zertifiziertes Produkt“ behandelt die neu erschienene Information jedoch die Frage einer Zertifizierung von Komponenten oder Anlagensystemen.

[www.vdma.org](http://www.vdma.org)



## DKV-GEBURTSTAGE

Der Deutsche Kälte- und Klimatechnische Verein e.V. DKV verzeichnet aus dem Kreis seiner Mitglieder folgende Geburtstagsjubiläen:

### 75 Jahre

H.-Walter Wilms, Mönchengladbach, am 21. August  
Dipl.-Ing. Carlos L. Chocholous, Brasilien, am 23. August

### 65 Jahre

Dr.-Ing. Walter Schellerich, Stuttgart, am 2. September

### 60 Jahre

Ing. Eberhard Macholdt, Lengenfeld, am 3. September  
Ulrich Pflüger, Herne, am 9. September  
Dipl.-Kfm. Adalbert Rohloff, Neckartenzlingen, am 13. September

### 50 Jahre

Dipl.-Ing. Friedhelm Körner, Schriesheim, am 29. August  
Hans Bode, Rickert, am 31. August  
Andreas Klein, Drochtensen, am 16. August

Die KK-Redaktion gratuliert zum Geburtstags-Jubiläum und wünscht gesundes Wohlergehen für die weiteren Lebensjahre.